



LITURGISCHER WOCHENKALENDER

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 14.12. bis 21.12.2025

Pfarre Geinberg

Sonntag	14	09.45Uhr Pfarrgottesdienst
3.Adventsonntag <i>Gaudete</i>	Dez	<ul style="list-style-type: none">• Anna Mayr f+ Leopoldine Ibinger• Helmut, Tobias u. Laura Mann mit Partnern f+ Josef Mann
Montag	15	
	Dez	
Dienstag	16	07.30 Uhr Hl. Messe
	Dez	<ul style="list-style-type: none">• Alois Brandstätter f+ Nachbarn Josef Mann• Fam. Marianne Tiefenthaler f+ Josef Mann
Mittwoch	17	
	Dez	
Donnerstag	18	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung
	Dez	
Freitag	19	19.00 Uhr Rosenkranz
	Dez	19.30 Uhr Hl. Messe
		<ul style="list-style-type: none">• Fam. Frieda u. Hermann Dallinger f+ Josef Mann• Fam. Dobler f+ Josef Mann• Alois Brandstätter f+ Reinhard Weishäupl
Samstag	20	
	Dez	
Sonntag	21	09.45Uhr Pfarrgottesdienst
4.Adventsonntag	Dez	<ul style="list-style-type: none">• Fam. Detzlhofer-Loder f+ Leopoldine Ibinger• Maria u. Michael Berger f+ Reinhard Weishäupl• Ingrid Mann f+ Pepi Mann

Tony Schreiber



Johannes muss sich im Gefängnis entscheiden, ob er den Worten Jesu Glauben schenken möchte. Auch für uns ist der Advent eine Zeit der Entscheidung. Mich zu entscheiden, worauf ich im Leben bau. Und ich möchte für mich antworten: auf Gottes Wort ist Verlass. Auf seine Verheißungen ist Verlass.

Informationen Sonntag, 14.12.2025

Termine

So. 14.12.: 16.30 Uhr Kirchenkonzert der Jungmusiker von Geinberg und Gurten in der Pfarrkirche Geinberg.

Heiliger Abend

Das **Friedenslicht** kann am Samstag, den 24. Dezember 2025 zwischen 09:00 und 12:00 Uhr im Feuerwehrhaus Geinberg abgeholt werden.

Turmblasen:

Am 24.12. wird ab 21.30 Uhr eine Bläsergruppe der Ortsmusik auf dem Kirchenplatz mit weihnachtlichen Liedern auf die Christmette einstimmen.

Dreikönigsaktion – Sternsingen Fr. 2.1. und Sa. 3.1.2026

Es gibt noch freie Plätze zum Mitmachen! Melde Dich bei Maria Berger.

Krone Richten – Stern tragen – Die Kassa zum Klingeln bringen – Welt besser machen

Dritter Advent



Ein Stück Hoffnung in Tansania

Um Trinkwasser zu holen, müssen Frauen und Kinder in Tansania oft kilometerweit marschieren – je länger die Dürre anhält, desto weiter wird der Weg zu den letzten Wasserstellen. Es geht ums nackte Überleben. Unterstützen Sie unser Wasserprojekt!

Wir bitten um Ihre Spenden am 3. Adventsonntag, 14.12.2025 nach dem Pfarrgottesdienst.



Das Ziel ist das Ziel

„Der Weg ist das Ziel.“ Dieser beliebte

Spruch, dessen Ursprung ungeklärt ist – oft wird er dem chinesischen Philosophen Konfuzius zugeschrieben – kann meiner Ansicht nach für Christen so nicht gelten. Auch das ist eine Erkenntnis des Advents. Advent bedeutet ja, sich auszustrecken nach dem, der kommen wird. Das Wort ist dem Lateinischen entnommen und bedeutet „Ankunft“. Wir warten auf den, wir sehnen uns nach dem, der ankommen wird. Gemeint ist natürlich Christus – auf zweierlei Weise. Zunächst seine Ankunft als Kind im Stall von Bethlehem – das feiern wir zu Weihnachten. Doch der Advent erinnert immer auch an die Wiederkunft des Herrn am Ende der Tage. Wie und wann das sein wird, weiß niemand. Dass es sein wird, hat Jesus uns zugesagt. Wir dürfen uns darauf freuen und müssen uns nicht ängstigen. Der Weg ist nicht das Ziel. Das heißt aber nicht, dass der Weg unwichtig ist. Die Art und Weise, wie wir unterwegs sind, wie wir als Christen leben, ist wichtig. Zum Beispiel: Gemeinsam, nicht allein. Auf die Langsamsten warten. Gott gibt uns festes Schuhwerk für den Weg. Seine Nähe im Gebet, in seinem Wort und im Gottesdienst. Und manchmal trägt er uns auch ein Stück des Weges, vielleicht ohne, dass wir es überhaupt merken.